



Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

21. bis 27. März 2021
fünfter Fastensonntag

Der neue Bund Gottes, der noch heute gilt!

Siehe, Tage kommen, da schließe ich mit dem Haus Israel und dem Haus Juda einen neuen Bund. Er ist nicht wie der Bund, den ich mit ihren Vätern geschlossen habe an dem Tag, als ich sie bei der Hand nahm, um sie aus dem Land Ägypten herauszuführen. Diesen meinen Bund haben sie gebrochen, obwohl ich ihr Gebieter war.

Sondern so wird der Bund sein, den ich nach diesen Tagen mit dem Haus Israel schließe: Ich habe meine Weisung in ihre Mitte gegeben und werde sie auf ihr Herz schreiben. **Ich werde ihnen Gott sein und sie werden mir Volk sein.**

Keiner wird mehr den andern belehren, man wird nicht zueinander sagen: Erkennt den Herrn!, denn sie alle, vom Kleinsten bis zum Größten, werden mich erkennen. Denn ich vergebe ihre Schuld, an ihre Sünde denke ich nicht mehr.

(Jeremia 31,31-34 – Erste Lesung)

Dies ist der Bund Gottes mit den Menschen.
Diesen Bund hat Gott in Jesus Christus erneuert.
Gott bindet sich an uns – und wir verbinden uns in ihm.

Die Kollekte ist für das Hilfswerk Misereor, das gerade in diesen schweren Zeiten unserer Solidarität bedarf. Misereor hilft in vielen Ländern den Ärmsten der Armen, es sorgt für Chancengleichheit und Bildung, für Gerechtigkeit und Frieden. Auch unseren Partnergemeinden Nova Iguaçu und Rosario fühlen wir uns im Gebet verbunden.

Osterkerzen: In unseren Kirchen liegen wieder schön gestaltete Osterkerzen zum Kauf aus. Die Preise variieren je nach Größe und Gestaltung zwischen 1,20 Euro und 20,00 Euro.

Musik zur Messzeit: Am 20. März wird die Vorabendmesse musikalisch durch das Saxophonquartett von Jürgen Mönkediek mitgestaltet. Am 27. März hören wir das Flötentrio von Bettina Finke.

Kirchenführer St. Marien: Ein neuer Kirchenführer liegt in der Pfarrkirche St. Marien zum Preis von 2,50 Euro aus. Die Autoren sind Heinrich Plaßmann, Stefan Jürgens und Marc Klein-Günnewick.

Umbau der St.-Josef-Kirche: Die Maßnahmen zum Einbau von Pfarrheimflächen in der St.-Josef-Kirche schreiten gut voran. Auf unserer Homepage sind Fotos eingestellt. Wir befinden uns weiterhin im Zeitplan und sind optimistisch, die Umbauarbeiten zu Pfingsten 2021 abschließen zu können.

Auch beim **Pfarrhaus St. Marien** gehen die Arbeiten gut voran. Man kann links den Anbau zur Erweiterung des Pfarrbüros (Back-Office und Wartebereich) erkennen. Die neuen Fenster sind eingebaut, die Elektroinstallation schreitet gut voran. Das Pfarrhaus wird im Herbst bezugsfertig sein.

Graes – Kreuzweg einmal anders: Der Familienmesskreis aus Graes lädt Kinder zusammen mit deren Familien herzlich

ein, den Kreuzweg in der St.-Josef-Kirche in Graes neu zu entdecken. Jede Kreuzwegstation in der Kirche wurde mit einem QR-Code versehen. Wenn dieser mit einem Smartphone eingescannt wird, gelangt man an kindgerechte Infos als Video-, Audio- oder Bilddateien zu den einzelnen Stationen. Etwas Zeit braucht man schon, dafür ist aber jede Kreuzwegstation anders gestaltet. Der Familienmesskreis Graes wünscht allen viel Freude dabei.

Messintentionen per Brief: In unseren Kirchen finden Sie Briefumschläge, mithilfe derer Sie Messintentionen bestellen können. Tragen Sie einfach den Namen des Verstorbenen, Ihre Wünsche bzgl. des Gottesdienstes und des Kirchraums ein, legen Sie den Betrag von 2,50 Euro dazu und geben das Ganze in einer unserer Sakristeien bzw. im Pfarrbüro (Briefkasten) ab. Bitte denken Sie daran, dass wir zur Publikation Ihrer Intentionen eine Vorlaufzeit von etwa drei Wochen benötigen. Messbestellungen sind kein „Handel“ mit Gott, sondern ein Gebetsgedenken, das nebenbei einem „guten Zweck“ dient. Solidarität geht über den Tod hinaus und zeigt auf Erden gute Früchte!

Ausblick auf Ostern: Anders als zu Weihnachten wird für die Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche keine Anmeldung erforderlich sein. Wir gehen davon aus, dass sich die Gläubigen bei der Vielzahl von Gottesdiensten gut verteilen und von daher immer den gebotenen Abstand einhalten. Allerdings werden wir für alle Gottesdienste drei Ordnungshelfer*innen brauchen – tragen Sie sich bitte in die Liste hinten in der Kirche ein! Hoffen wir, dass auch für unser Miteinander bald Ostern wird und wir unsere Zuversicht mit mehr Begegnung und Nähe feiern dürfen.

Das österliche Triduum: Am Gründonnerstag sind um 20.00 Uhr die Messfeiern vom Letzten Abendmahl in Ahaus und

Graes, anschließend gibt es in Ahaus bis 24.00 Uhr und in Graes bis 22.00 Uhr Betstunden. Nach der Karfreitagsliturgie jeweils um 15.00 Uhr in Ahaus und Graes ist Gelegenheit um Empfang des Bußsakraments. Die Feier der Osternacht ist in beiden Kirchen am Karsamstagabend um 21.00 Uhr. Am Ostersonntag sind die heiligen Messen um 8.00 Uhr, 9.30 Uhr, 11.00 Uhr und 18.00 Uhr in Ahaus und um 10.30 Uhr in Graes.

Das Pfarrbüro ist derzeit für Publikumsverkehr geschlossen. Vormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr können Sie uns gerne telefonisch kontaktieren und ggf. einen Termin vereinbaren. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail. Wir freuen uns auf Sie und helfen Ihnen weiter!

Krankenwoche: In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein Seelsorger zu erreichen.

An diesem Sonntag begehen wir die „äußere Feier“ des Patronatsfests unserer beiden St.-Josef-Kirchen Ahaus und Graes. 2021 ist das Jahr des heiligen Josef. Sie finden ihn auch in der Pfarrkirche St. Marien!

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Maria Jung, Carola Metz und Edith Nünning

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de

Internet. www.st-marien-ahaus.de

Tel.: 02561/896160 / Fax: 02561/8961622

Fuistingstraße 14, 48683 Ahaus

Telefonische Sprechzeiten Pfarrbüro:

Montag – Freitag 9:00 – 12:00 Uhr